VERORDNUNG (EU) Nr. 509/2013 DER KOMMISSION

vom 3. Juni 2013

zur Änderung des Anhangs II der Verordnung (EG) Nr. 1333/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates hinsichtlich der Verwendung verschiedener Zusatzstoffe in bestimmten alkoholischen Getränken

(Text von Bedeutung für den EWR)

DIE EUROPÄISCHE KOMMISSION —

gestützt auf den Vertrag über die Arbeitsweise der Europäischen Union,

gestützt auf die Verordnung (EG) Nr. 1333/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 16. Dezember 2008 über Lebensmittelzusatzstoffe ([1]), insbesondere auf Artikel 10 Absatz 3 und Artikel 30 Absatz 5,

in Erwägung nachstehender Gründe:

(1) In Anhang II der Verordnung (EG) Nr. 1333/2008 ist für die Europäische Union eine Liste der für die Verwendung in Lebensmitteln zugelassenen Lebensmittelzusatzstoffe mit den Bedingungen für ihre Verwendung festgelegt.

(2) Diese Liste kann gemäß dem einheitlichen Verfahren nach Artikel 3 Absatz 1 der Verordnung (EG) Nr. 1331/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 16. Dezember 2008 über ein einheitliches Zulassungsverfahren für Lebensmittelzusatzstoffe, -enzyme und -aromen ([2]) entweder auf Initiative der Kommission oder auf Antrag aktualisiert werden.

(3) Am 10. Februar 2011 stellte der polnische nationale Rat für Wein- und Metbereitung einen Antrag auf Änderung der EU-Liste der Lebensmittelzusatzstoffe im Hinblick auf die Verwendung verschiedener Zusatzstoffe in bestimmten alkoholischen Getränken, die in dem polnischen Dekret vom 12. Mai 2011 über die Herstellung und Abfüllung von Weinerzeugnissen, den Handel mit diesen Erzeugnissen und die Marktorganisation ([3]) („polnisches Dekret über Weinerzeugnisse") beschrieben sind.

(4) Die alkoholischen Getränke im Sinne des polnischen Dekrets über Weinerzeugnisse werden nicht von der Verordnung (EG) Nr. 1234/2007 des Rates vom 22. Oktober 2007 über eine gemeinsame Organisation der Agrarmärkte und mit Sondervorschriften für bestimmte landwirtschaftliche Erzeugnisse ([4]) erfasst, da sie nicht unter eine der in Anhang XIb der genannten Verordnung aufgeführten Kategorien von Weinbauerzeugnissen fallen. Dementsprechend fallen auch aromatisierte Produkte im Sinne des polnischen Dekrets über Weinerzeugnisse nicht unter die Verordnung (EWG) Nr. 1601/91 des Rates vom 10. Juni 1991 zur Festlegung der allgemeinen Regeln für die Begriffsbestimmung, Bezeichnung und Aufmachung aromatisierten Weines, aromatisierter weinhaltiger Getränke und aromatisierter weinhaltiger Cocktails ([5]).

(5) Die Verwendung von Zusatzstoffen in Erzeugnissen gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1234/2007 wird durch die Verordnung (EG) Nr. 606/2009 der Kommission vom 10. Juli 2009 mit Durchführungsbestimmungen zur Verordnung (EG) Nr. 479/2008 des Rates hinsichtlich der Weinbauerzeugniskategorien, der önologischen Verfahren und der diesbezüglichen Einschränkungen ([6]) und ihre Durchführungsmaßnahmen zugelassen. Diese Rechtsakte gelten nicht für alkoholische Getränke im Sinne des polnischen Dekrets über Weinerzeugnissen.

(6) Gemäß Artikel 113d Absatz 1 der Verordnung (EG) Nr. 1234/2007 können die Mitgliedstaaten jedoch die Verwendung des Begriffes „Wein" für andere als die in Anhang XIb der Verordnung genannten Erzeugnisse gestatten, wenn er in Verbindung mit dem Namen einer Frucht als zusammengesetzter Ausdruck zum Inverkehrbringen von Erzeugnissen, die durch Gärung anderer Früchte als Weintrauben gewonnen werden, verwendet wird oder Teil eines zusammengesetzten Ausdrucks ist. Polen hat die Verwendung des Begriffes „Wein" für die im polnischen Dekret über Weinerzeugnisse aufgeführten alkoholischen Getränke gemäß Artikel 113d Absatz 1 der Verordnung (EG) Nr. 1234/2007 gestattet. Daher sollte die Verwendung von Zusatzstoffen in diesen Erzeugnissen unbeschadet der in den anderen Mitgliedstaaten geltenden Vorschriften für die Bezeichnung dieser Erzeugnisse in Anhang II der Verordnung (EG) Nr. 1333/2008 aufgeführt werden.

(7) Die im polnischen Dekret über Weinerzeugnisse aufgeführten alkoholischen Getränke fallen unter die folgenden Lebensmittelkategorien in Anhang II der Verordnung (EG) Nr. 1333/2008:

— Wino owocowe markowe (Markenfruchtwein), wino owocowe wzmocnione (angereicherter Fruchtwein), wino owocowe aromatyzowane (aromatisierter Fruchtwein), wino z soku winogronowego (aus Traubensaft hergestellter Wein) und aromatyzowane wino z soku winogronowego (aromatisierter aus Traubensaft hergestellter Wein) sollten unter Kategorie 14.2.4 „Fruchtwein und *made wine*" des Anhangs II der Verordnung (EG) Nr. 1333/2008 geführt werden;

— *Nalewka na winie owocowym* (Fruchtweinlikör), *aromatyzowana nalewka na winie owocowym* (aromatisierter Fruchtweinlikör), *nalewka na winie z soku winogronowego* (Likör von aus Traubensaft hergestelltem Wein), *aromatyzowana nalewka na winie z soku winogronowego* (aromatisierter Likör von aus Traubensaft hergestelltem Wein), *napój winny owocowy lub miodowy* (fruchtwein- oder honigweinhaltige Getränke), *aromatyzowany napój winny owocowy lub miodowy* (aromatisierte

([1]) ABl. L 354 vom 31.12.2008, S. 16.
([2]) ABl. L 354 vom 31.12.2008, S. 1.
([3]) Dziennik Urzędowy z 2011 r. Nr 120, poz. 690.
([4]) ABl. L 299 vom 16.11.2007, S. 1.
([5]) ABl. L 149 vom 14.6.1991, S. 1.
([6]) ABl. L 193 vom 24.7.2009, S. 1.

fruchtwein- oder honigweinhaltige Getränke), *wino owocowe niskoalkoholowe* (Fruchtwein mit niedrigem Alkoholgehalt) und *aromatyzowane wino owocowe niskoalkoholowe* (aromatisierter Fruchtwein mit niedrigem Alkoholgehalt) sollten unter Kategorie 14.2.8 „Sonstige alkoholische Getränke einschließlich Mischgetränken aus alkoholischen und nichtalkoholischen Getränken und Spirituosen mit einem Alkoholgehalt von weniger als 15 %“ des Anhangs II der Verordnung (EG) Nr. 1333/2008 geführt werden.

(8) Die Zulassung der Verwendung von Zusatzstoffen in den Erzeugnissen im Sinne des polnischen Dekrets über Weinerzeugnisse führt nicht zu einer zusätzlichen Exposition der Verbraucher gegenüber diesen Stoffen und gibt daher keinen Anlass zu Sicherheitsbedenken.

(9) Gemäß Artikel 3 Absatz 2 der Verordnung (EG) Nr. 1331/2008 muss die Kommission die Europäische Behörde für Lebensmittelsicherheit („die Behörde“) um ein Gutachten ersuchen, um die EU-Liste der Lebensmittelzusatzstoffe in Anhang II der Verordnung (EG) Nr. 1333/2008 aktualisieren zu können, es sei denn, die Aktualisierung hat keine Auswirkungen auf die menschliche Gesundheit. Da die Zulassung der Verwendung verschiedener Zusatzstoffe in bestimmten alkoholischen Getränken, die unter das polnische Dekret über Weinerzeugnisse fallen, eine Aktualisierung dieser Liste darstellt, die keine Auswirkungen auf die menschliche Gesundheit hat, ist es nicht notwendig, ein Gutachten der Behörde einzuholen.

(10) Die Verordnung (EG) Nr. 1333/2008 sollte daher entsprechend geändert werden.

(11) Die in dieser Verordnung vorgesehenen Maßnahmen entsprechen der Stellungnahme des Ständigen Ausschusses für die Lebensmittelkette und Tiergesundheit, und weder das Europäische Parlament noch der Rat haben ihnen widersprochen —

HAT FOLGENDE VERORDNUNG ERLASSEN:

Artikel 1

Anhang II der Verordnung (EG) Nr. 1333/2008 wird gemäß dem Anhang dieser Verordnung geändert.

Artikel 2

Diese Verordnung tritt am zwanzigsten Tag nach ihrer Veröffentlichung im *Amtsblatt der Europäischen Union* in Kraft.

Diese Verordnung ist in allen ihren Teilen verbindlich und gilt unmittelbar in jedem Mitgliedstaat.

Brüssel, den 3. Juni 2013

Für die Kommission
Der Präsident
José Manuel BARROSO

ANHANG

Anhang II Teil E der Verordnung (EG) Nr. 1333/2008 wird wie folgt geändert:

1. In der Lebensmittelkategorie 14.2.4 „Fruchtwein und *made wine*“ erhalten die Einträge betreffend Gruppe II, Gruppe III und die Zusatzstoffe E 160d, E 242 und E 353 folgende Fassung:

	„Gruppe II	Farbstoffe *quantum satis*	*quantum satis*		Ausgenommen *wino owocowe markowe*
	Gruppe III	Farbstoffe mit kombinierter Höchstmengenbeschränkung	200		Ausgenommen *wino owocowe markowe*
	E 160d	Lycopin	10		Ausgenommen *wino owocowe markowe*
	E 242	Dimethyldicarbonat	250	(24)	Nur Fruchtweine, alkoholreduzierter Wein und *wino owocowe markowe, wino owocowe wzmocnione, wino owocowe aromatyzowane, wino z soku winogronowego* und *aromatyzowane wino z soku winogronowego*
	E 353	Metaweinsäure	100		Nur *made wine* und *wino z soku winogronowego* und *aromatyzowane wino z soku winogronowego*“

2. In der Lebensmittelkategorie 14.2.4 „Fruchtwein und *made wine*“ wird der folgende Eintrag für E 1105 angefügt:

	„E 1105	Lysozym	*quantum satis*		Nur *wino z soku winogronowego* und *aromatyzowane wino z soku winogronowego*“

3. Die Lebensmittelkategorie 14.2.8 „Sonstige alkoholische Getränke einschließlich Mischgetränken aus alkoholischen und nichtalkoholischen Getränken und Spirituosen mit einem Alkoholgehalt von weniger als 15 %“ wird wie folgt geändert:

a) Die Einträge betreffend Gruppe III, E 123 und E 200-E 203 erhalten folgende Fassung:

	„Gruppe III	Farbstoffe mit kombinierter Höchstmengenbeschränkung	200		Nur alkoholische Getränke mit einem Alkoholgehalt von weniger als 15 % und *nalewka na winie owocowym, aromatyzowana nalewka na winie owocowym, nalewka na winie z soku winogronowego, aromatyzowana nalewka na winie z soku winogronowego, napój winny owocowy lub miodowy, aromatyzowany napój winny owocowy lub miodowy, wino owocowe niskoalkoholowe* und *aromatyzowane wino owocowe niskoalkoholowe*
	E 123	Amaranth	30		Nur alkoholische Getränke mit einem Alkoholgehalt von weniger als 15 % und *nalewka na winie owocowym, aromatyzowana nalewka na winie owocowym, nalewka na winie z soku winogronowego, aromatyzowana nalewka na winie z soku winogronowego, napój winny owocowy lub miodowy, aromatyzowany napój winny owocowy lub miodowy, wino owocowe niskoalkoholowe* und *aromatyzowane wino owocowe niskoalkoholowe*

	E 200-E 203	Sorbinsäure — Sorbate	200	(1) (2)	Nur alkoholische Getränke mit einem Alkoholgehalt von weniger als 15 % und *nalewka na winie owocowym, aromatyzowana nalewka na winie owocowym, nalewka na winie z soku winogronowego, aromatyzowana nalewka na winie z soku winogronowego, napój winny owocowy lub miodowy, aromatyzowany napój winny owocowy lub miodowy, wino owocowe niskoalkoholowe* und *aromatyzowane wino owocowe niskoalkoholowe*“

b) Folgender Eintrag für E 220-E 228 wird nach dem Eintrag betreffend E 210-213 Benzoesäure — Benzoate eingefügt:

	„E 220-E 228	Schwefeldioxid — Sulfite	200	(3)	Nur *nalewka na winie owocowym, aromatyzowana nalewka na winie owocowym, nalewka na winie z soku winogronowego, aromatyzowana nalewka na winie z soku winogronowego, napój winny owocowy lub miodowy, aromatyzowany napój winny owocowy lub miodowy, wino owocowe niskoalkoholowe* und *aromatyzowane wino owocowe niskoalkoholowe*“

c) Folgender Eintrag für E 353 wird nach dem Eintrag betreffend E 338-E 452 Phosphorsäure — Phosphate — Di-, Tri- und Polyphosphate eingefügt:

	„E 353	Metaweinsäure	100		Nur *nalewka na winie z soku winogronowego* und *aromatyzowana nalewka na winie z soku winogronowego*.“

d) Folgender Eintrag für E 1105 wird angefügt:

	„E 1105	Lysozym	*quantum satis*		Nur *nalewka na winie owocowym, aromatyzowana nalewka na winie owocowym, nalewka na winie z soku winogronowego, aromatyzowana nalewka na winie z soku winogronowego, napój winny owocowy lub miodowy, aromatyzowany napój winny owocowy lub miodowy, wino owocowe niskoalkoholowe* und *aromatyzowane wino owocowe niskoalkoholowe*“